

TEIL A: PLANZEICHNUNG IM M : 1.000, FESTSETZUNGEN UND HINWEISE DURCH PLANZEICHEN, VERFAHRENSVERMERKE



GEMEINDE HUGLFING

25. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS

Die 25. Änderung besteht aus:

- Teil A - Planzeichnung im M 1 : 5000
Verfahrensvermerke
- Teil B - Begründung
- Teil C - Umweltbericht

Änderungen sind gelb markiert

Huglfing, den 31. Juli 2025
geändert am

M 1 : 5.000

0 m

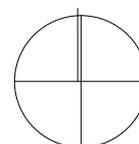
50 m



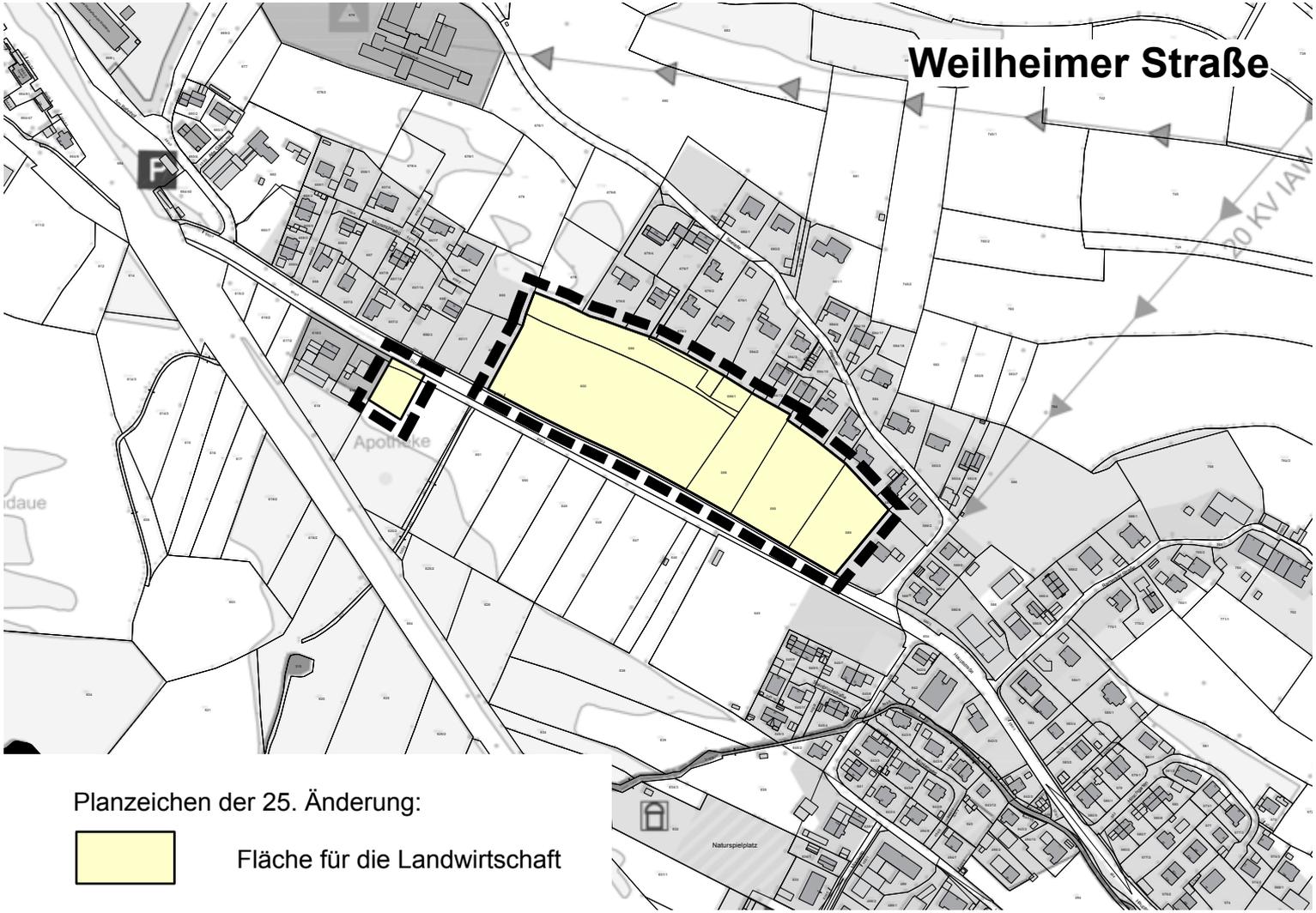
AKFU
Architekten und Stadtplaner

Friedenstraße 21b D-82110 Germering
T.: +49 089 6142400 40 F.: +49 089 6142400 66
mail@akfu-architekten.de www.akfu-architekten.de

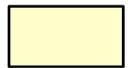
vogl kloyer
landschafts
architekten
sportplatzweg 2
82362 weilheim obb
fon 0881 - 90 100 74
fax 0881 - 90 100 76
www.vogl-kloyer.de

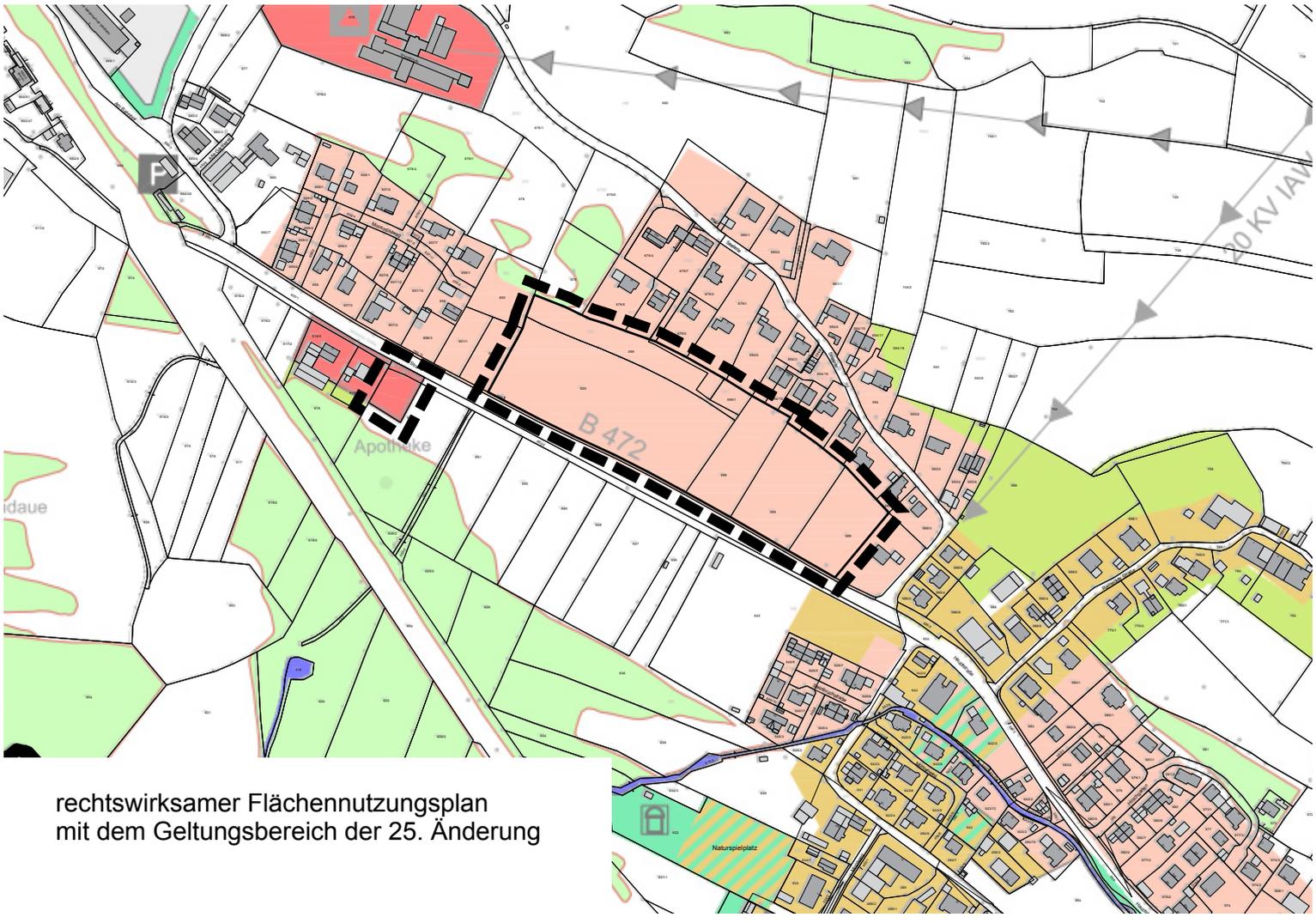


Weilheimer Straße



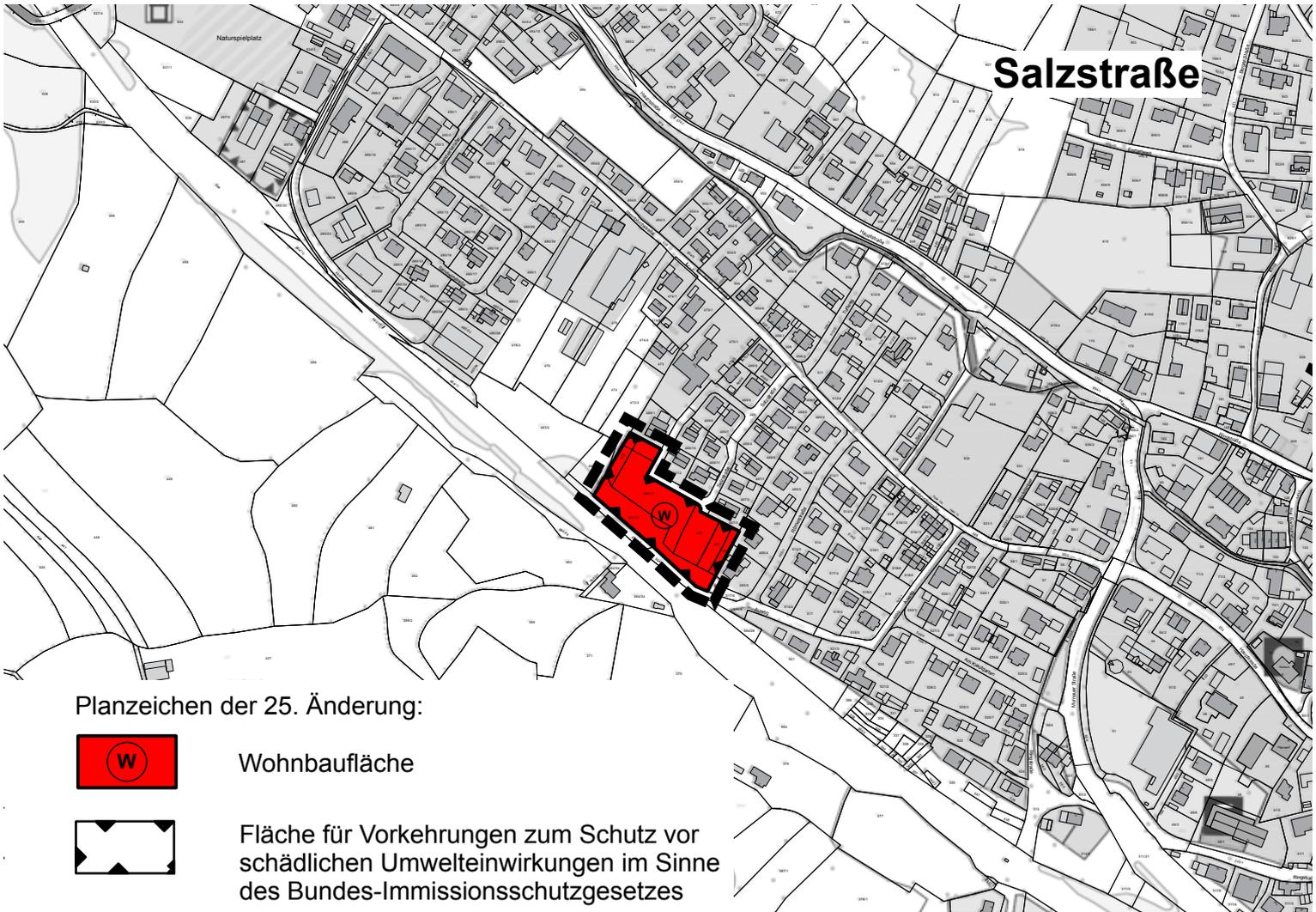
Planzeichen der 25. Änderung:

-  Fläche für die Landwirtschaft



rechtswirksamer Flächennutzungsplan
mit dem Geltungsbereich der 25. Änderung

Salzstraße



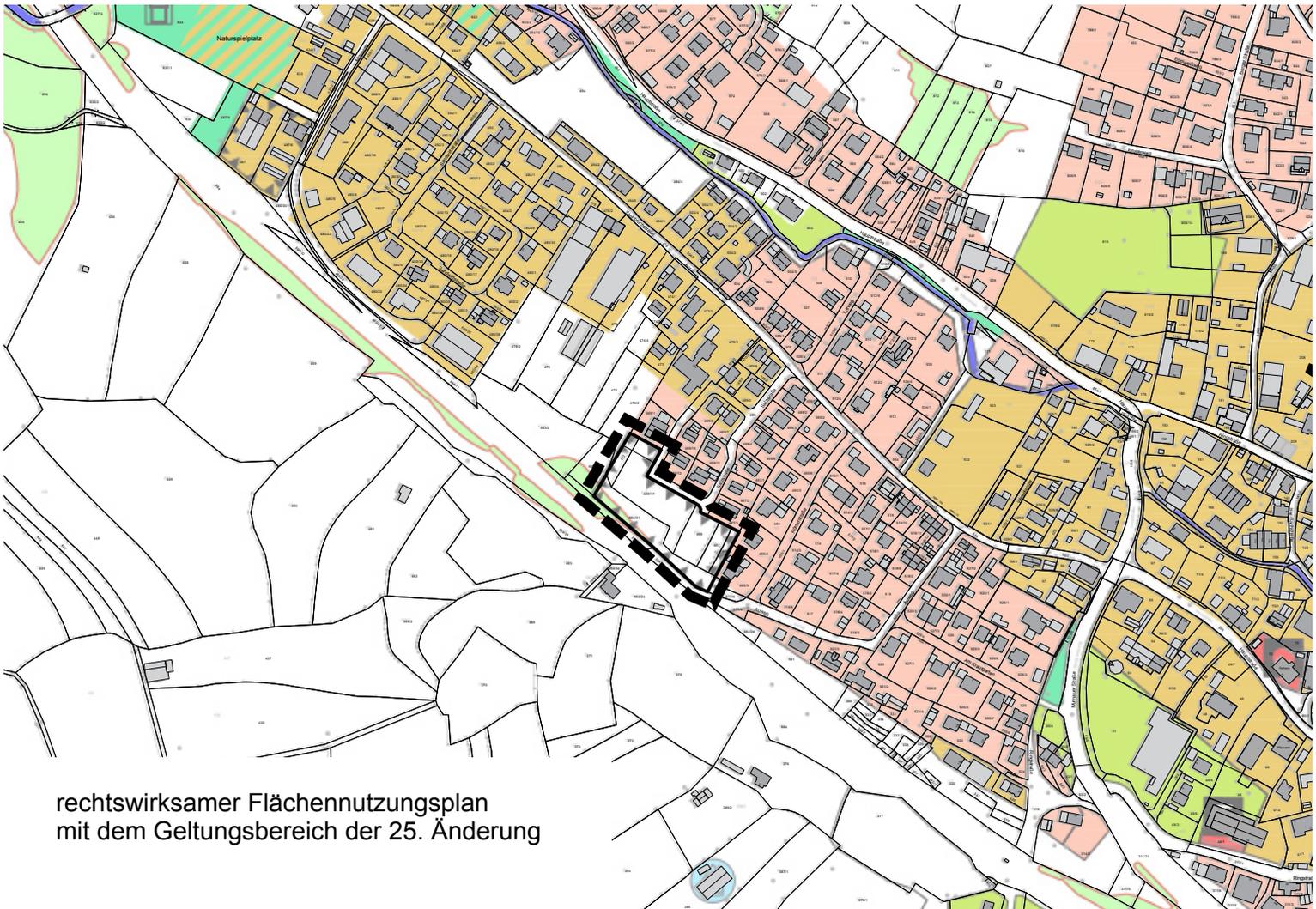
Planzeichen der 25. Änderung:



Wohnbaufläche

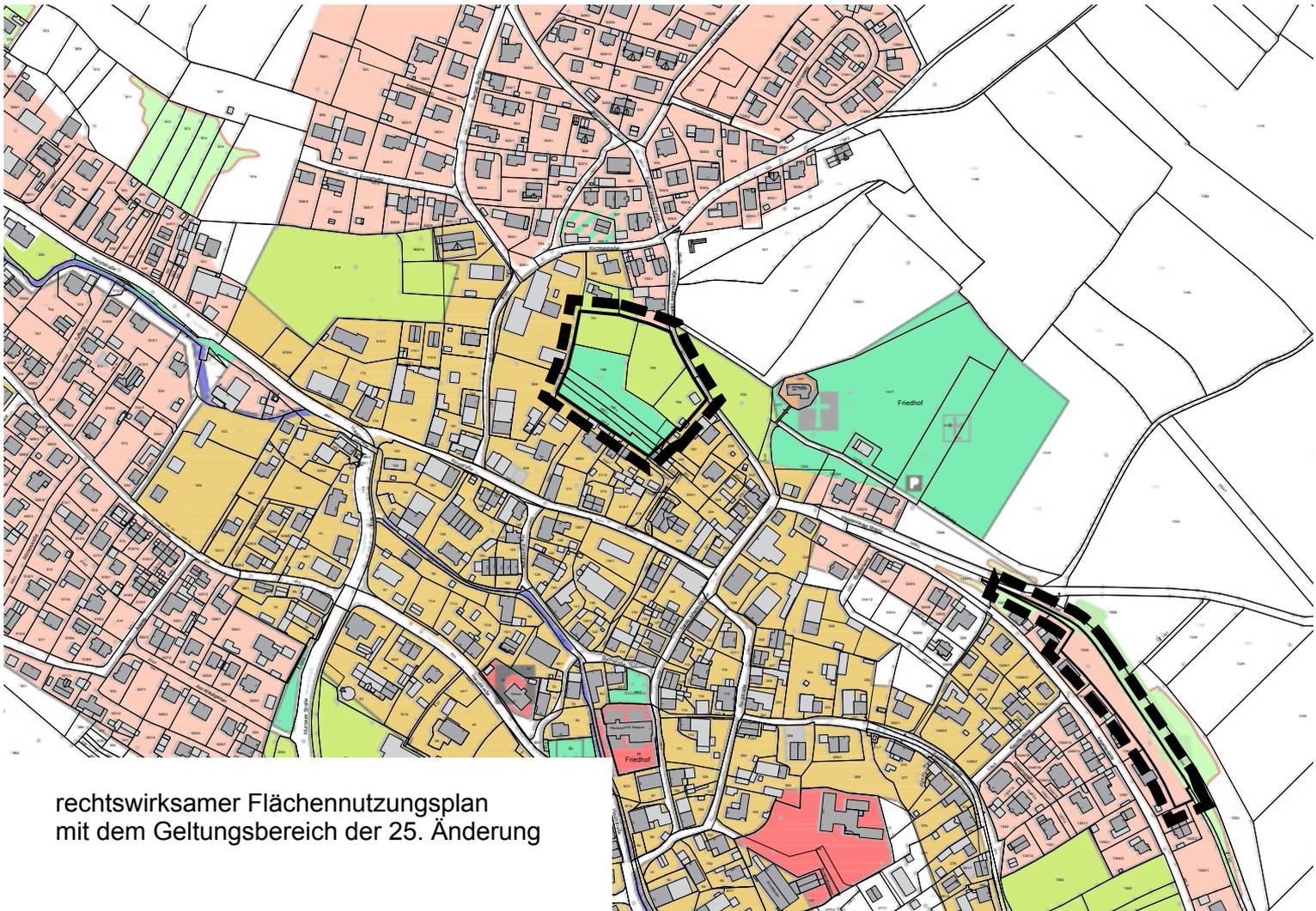
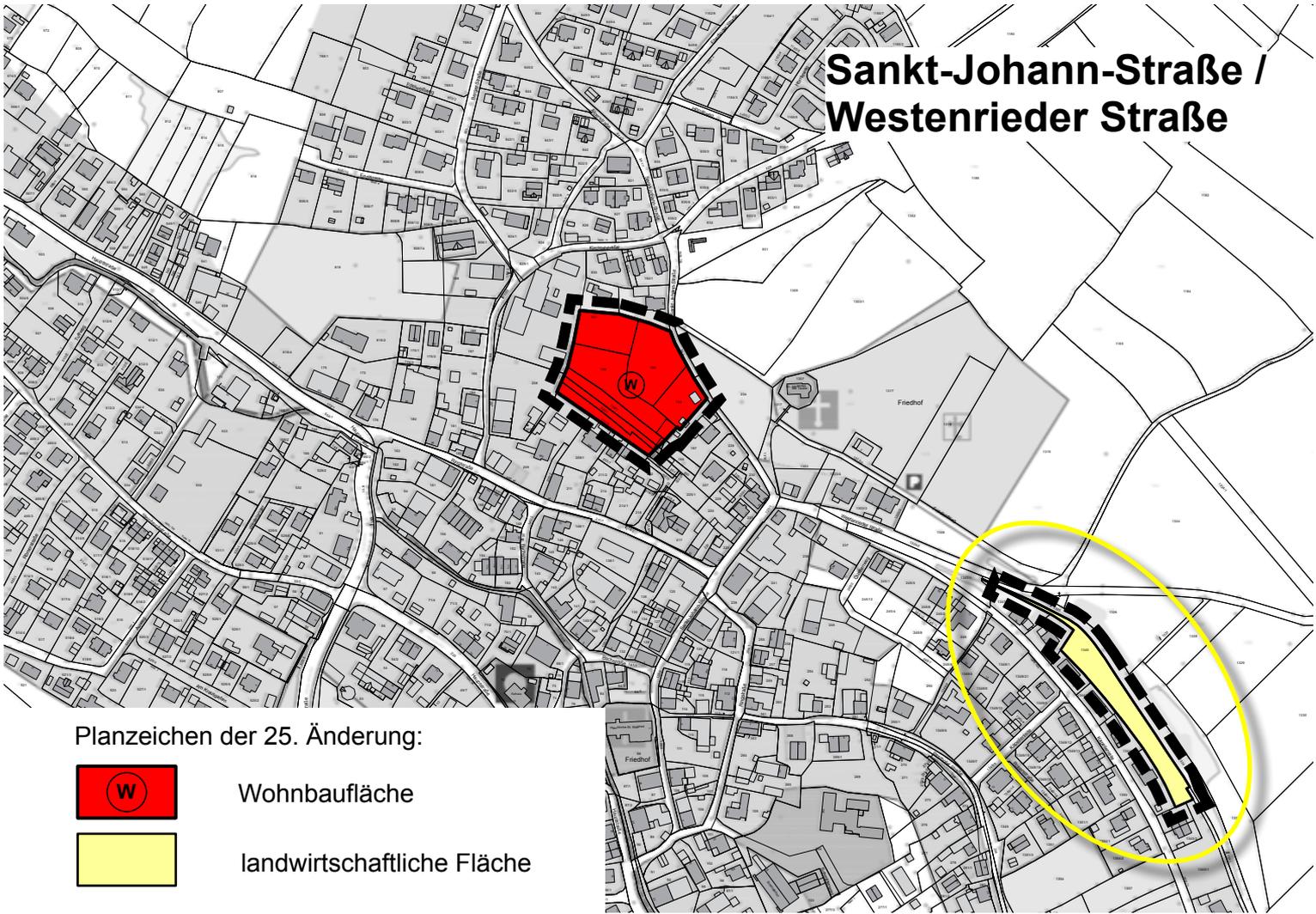


Fläche für Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes

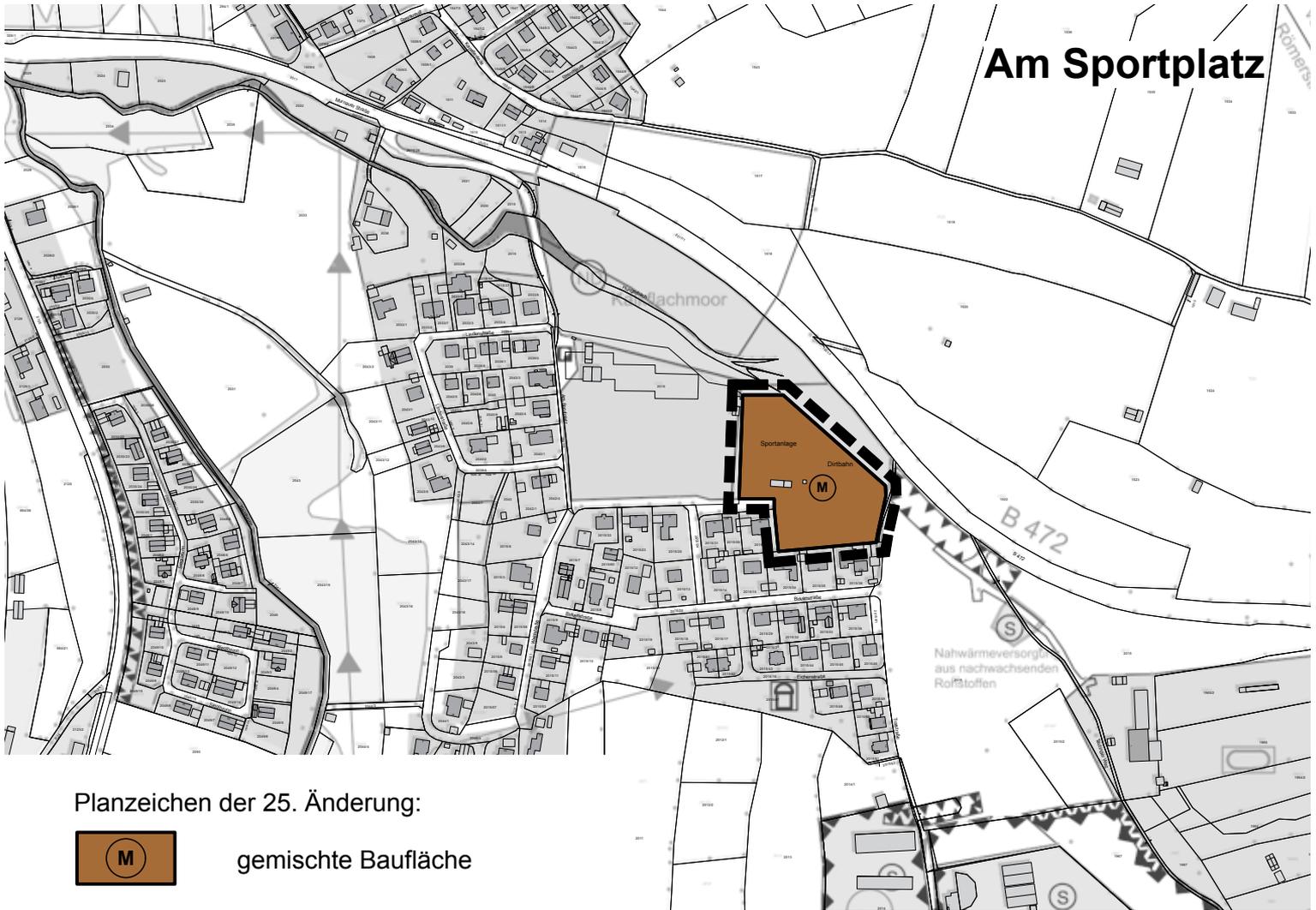


rechtswirksamer Flächennutzungsplan
mit dem Geltungsbereich der 25. Änderung

Sankt-Johann-Straße / Westenrieder Straße



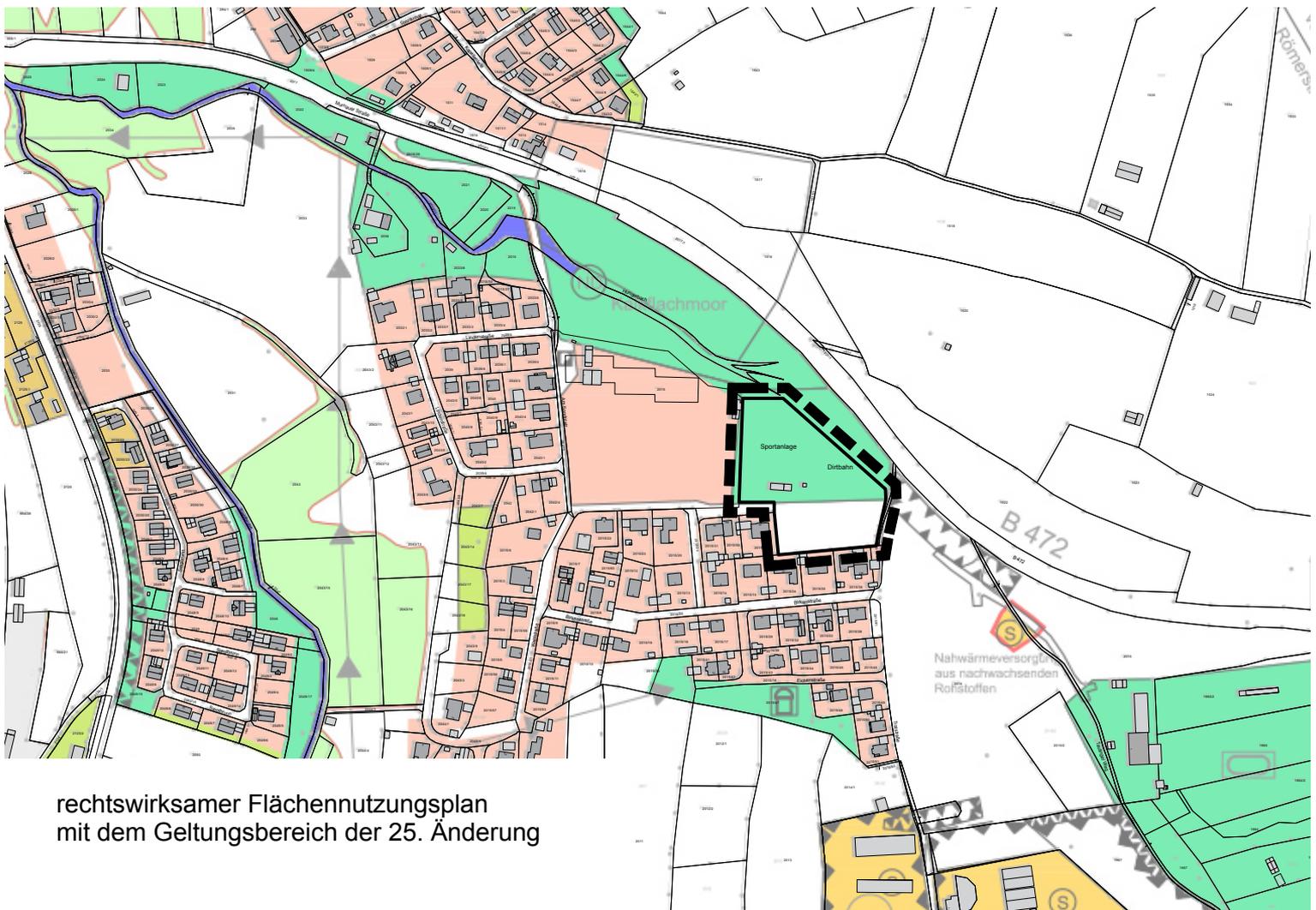
Am Sportplatz



Planzeichen der 25. Änderung:

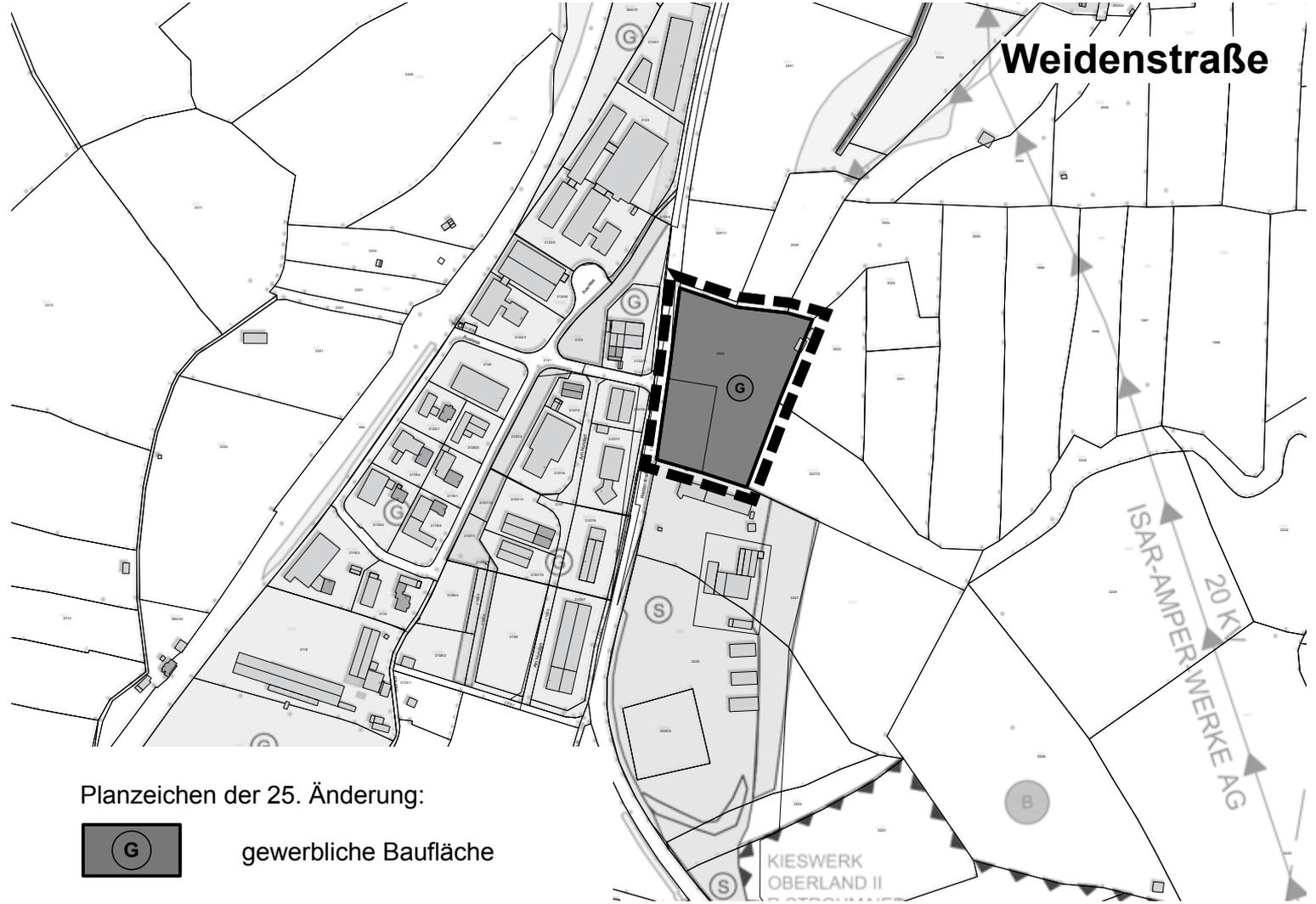


gemischte Baufläche



rechtswirksamer Flächennutzungsplan
mit dem Geltungsbereich der 25. Änderung

Weidenstraße



Planzeichen der 25. Änderung:



gewerbliche Baufläche



rechtswirksamer Flächennutzungsplan
mit dem Geltungsbereich der 25. Änderung

VERFAHRENSVERMERKE:

1. Der Gemeinderat Huglfing hat in der Sitzung vom _____ die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Der Beschluss wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht.
2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung hat in der Zeit vom _____ bis _____ stattgefunden.
3. Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zur 25. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, jeweils in der Fassung vom _____, hat gemäß § 4 Abs. 1 BauGB vom _____ bis _____ stattgefunden.
4. Der Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, jeweils in der Fassung vom _____, und Umweltbericht in der Fassung vom _____ wurde gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt.
5. Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, jeweils in der Fassung vom _____, und Umweltbericht, in der Fassung vom _____ hat gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vom _____ bis _____ stattgefunden.
6. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom _____ die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, jeweils in der Fassung vom _____, und Umweltbericht in der Fassung vom _____ festgestellt.

Huglfing den

(Siegel)

.....
Markus Huber, Erster Bürgermeister

7. Das Landratsamt Weilheim i.Obb hat die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Bescheid vom _____ AZ _____ genehmigt.

(Siegel Genehmigungsbehörde)

.....

8. Ausgefertigt: Huglfing, den

(Siegel)

.....
Markus Huber, Erster Bürgermeister

9. Die Erteilung der Genehmigung der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am _____ gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes ist damit wirksam.
Die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes wird seit diesem Tag zu den ortsüblichen Dienstzeiten im Rathaus der Gemeinde Saulgrub zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.
Auf die Rechtsfolgen der §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes ist in der Bekanntmachung hingewiesen worden.

Huglfing, den

(Siegel)

.....
Markus Huber, Erster Bürgermeister